

V Für alle, die das Wort Gottes hören und für alle, die es verkünden.

A Herr, öffne ihnen Ohr und Herz.

V Für alle, die die Erfahrung machen mussten, dass das Leben der Gläubigen oftmals nicht deinem Wort und Auftrag entspricht.

A Herr, öffne ihnen Ohr und Herz.

V Für alle, die die Erfahrung machen konnten, dass Gottes Wort auch schwierige und düstere Pfade erleuchtet.

A Herr, öffne ihnen Ohr und Herz.

V Für die Christen aller Konfessionen, die sich sammeln um dein einheitsstiftendes Wort.

A Herr, öffne ihnen Ohr und Herz.

V Für alle, die – im wörtlichen oder übertragenen Sinn – gefesselt oder gefangen sind und sich nach Befreiung sehnen.

A Herr, öffne ihnen Ohr und Herz.

Vaterunser

V In Christus dürfen wir den großen Gott mit dem wunderbaren Wort „Vater“ ansprechen. Zu ihm wollen wir beten:

A Vater unser ... Denn dein ist das Reich ...

SEGENSBITTE

V Gott schenke uns das Wort, das tröstet und befreit, das Hoffnung und Heilung gibt. So erfülle er alle unsere Tage mit seinem Segen, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

A Amen.

Lied zum Abschluss: „Wohl denen, die da wandeln“, Str. 3-5 (GL 543)

Impressum:

Hrsg.: Bischöfliches Ordinariat Augsburg, FB Liturgie, Fronhof 4, 86028 Augsburg.

Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen Liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilt für die aus diesen Büchern entnommenen Texte die Abdruckerlaubnis. Die darin enthaltenen biblischen Texte sind Bestandteile der von den Bischofskonferenzen der deutschen Sprachgebiete approbierten Einheitsübersetzung.

Hausgottesdienst

4. Sonntag im Jahreskreis

31. Januar 2021

ERÖFFNUNG

Kreuzzeichen

V Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

Im Jahr 2019 hat Papst Franziskus für Ende Januar den „**Sonntag des Wortes Gottes**“ eingeführt, „der ganz und gar dem Wort Gottes gewidmet ist, um den unerschöpflichen Reichtum zu verstehen, der aus diesem ständigen Dialog Gottes mit seinem Volk hervorgeht.“ So wird uns bewusst: Auch heute dürfen wir in den Dialog mit Gott eintreten. Heute schenkt er uns von Neuem sein Wort, Christus selbst. Heute dürfen wir es hören, bekannt und doch neu, lebendig im Geist, hineingesprochen in unsere Welt und mein Leben.

Gebet

V Gott. Dein Wort bringt Licht und Freude in die Welt.

Es macht das Leben reich, es stiftet Frieden und Versöhnung.

Gib, dass wir es nicht achtlos überhören. Mach uns aufnahmebereit.

Bring dein Wort in uns zu hundertfältiger Frucht.

Darum bitten wir durch Jesus Christus,

deinen Sohn, unseren Herrn und Gott

der in der Einheit des Heiligen Geistes

mit dir lebt jetzt und in Ewigkeit.

A Amen

(Messbuch, S. 307/6)

Der Vortrag des Evangeliums kann gerahmt werden durch den Kanon „Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht“ (GL 450).

SCHRIFTLESUNG

L Aus dem Evangelium nach Markus

(Mk 1, 21-28)

In Kafarnaum ging Jesus am Sabbat in die Synagoge und lehrte. Und die Menschen waren voll Staunen über seine Lehre; denn er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat, nicht wie die Schriftgelehrten.

In ihrer Synagoge war ein Mensch, der von einem unreinen Geist besessen war. Der begann zu schreien: Was haben wir mit dir zu tun, Jesus von Nazaret? Bist du gekommen, um uns ins Verderben zu stürzen? Ich weiß, wer du bist: der Heilige Gottes. Da drohte ihm Jesus: Schweig und verlass ihn! Der unreine Geist zerrte den Mann hin und her und verließ ihn mit lautem Geschrei.

Da erschrakten alle und einer fragte den andern: Was ist das? Eine neue Lehre mit Vollmacht: Sogar die unreinen Geister gehorchen seinem Befehl.

Und sein Ruf verbreitete sich rasch im ganzen Gebiet von Galiläa.

BETRACHTUNG

Der Arzt sagt zu mir: „Sie sind jetzt gesund!“ Die Standesbeamtin erklärt: „Kraft meines Amtes erkläre ich Sie zu Mann und Frau.“ Das sind nicht nur starke Aussagen. Das sind Worte, die wirken. Sie setzen im Augenblick das um, wovon die Rede ist. Von Gott kennen wir solche Worte: „Es werde Licht! Und es ward Licht“ (Gen 1,3). Nun macht der Gottessohn von sich reden durch eine „Lehre mit Vollmacht“ (Mk 1, 27).

Jesu Wort ist wirkmächtig dadurch, dass es Fragen auslöst; selbst bei denjenigen, die ihn schon kennen. Im Evangelium sind das die Dämonen, die wissen, was die Stunde geschlagen hat.

Jesu Wort löst etwas aus, es setzt einen Prozess der Heilung in Gang. Der Dämon schreit und kämpft, es reißt den kranken Menschen hin und her. Doch dann ist er heil.

Wir können uns heute, aber ebenso an jedem Abend, die Frage des Dämons an Jesus zu eigen machen: „Was hatte ich heute mit dir zu tun, Jesus von Nazareth? Was hast du an mir und mit mir getan? Und was ich dir?“

Wir können entdecken: Jesu Wort ist auch heute am Werk!

Als Ausdruck der Dankbarkeit und Freude über Gottes Wort kann für die Bibel ein besonderer Platz in der Wohnung gesucht und mit Blumen oder einer Kerze hergerichtet werden. Dort kann sie nun feierlich abgelegt werden und uns zumindest für heute oder diese Woche daran erinnern, dass Gottes Wort unter uns ist und wirkt.

ANTWORT IM GEBET

Lobpreis

V Gott hat zu uns gesprochen in den heiligen Schriften. Wir vereinen uns mit allen auf der Erde, die heute den Tag des Herrn feiern, und beten:

A Dein Wort ist Licht und Wahrheit, es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

V Gott, unser Vater, wir leben nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort aus deinem Mund. Denn durch dein Wort hast du die Welt erschaffen; durch dein Wort hast du alles ins Leben gerufen.

A Dein Wort ist Licht und Wahrheit, es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

V Auf dein Wort hast du den Bund mit Israel gegründet. Du hast Mose das Wort deiner Treue anvertraut als Halt und Weisung für das Volk, als Kraft und Stärke für dein Erbe.

A Dein Wort ist Licht und Wahrheit, es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

V In der Fülle der Zeiten hast du deinen Sohn gesandt: das ewige Wort am Herzen des Vaters. Gnade und Wahrheit kamen durch ihn. Geist und Leben sind seine Worte.

A Dein Wort ist Licht und Wahrheit, es leuchtet mir auf all meinen Wegen.

(Wort-Gottes-Feier. Werkbuch Trier 2004, 182f.)

Bitten

V Gottes Wort stärkt uns und sendet uns. Gottes Wort für uns, unseren Herrn Jesus Christus, bitten wir: